

Information für Tiroler Gemeinden und Vereine

Flutlicht auf Fußballplätzen – Neuanlagen und Umrüstungen

Lichttechnische Anforderungen für Spiele der 4. bis 9. Leistungsstufe (ohne TV-Übertragung)

	<i>Freizeit, Schulsport und Training – Beleuchtungsklasse III</i>	<i>Wettkampf: lokal, regional und Leistungstraining – Beleuchtungsklasse II</i>
<i>Mindestwert der mittleren horizontalen Beleuchtungsstärke</i>	$E_{\text{mitt.}} \geq 75 \text{ lx}$	$E_{\text{mitt.}}: 200 \text{ lx}$ Überbeleuchtung vermeiden
<i>Gleichmäßigkeit für Neuanlagen</i>	$U2: \geq 0,50$ $U1: \geq 0,35$ $U1/U2: \geq 0,50$	$U2: \geq 0,60$ $U1: \geq 0,40$ $U1/U2: \geq 0,65$
<i>Blendungsbegrenzung</i>	$R_G: \leq 55$	
<i>Himmelsaufhellung</i>	$ULR: 0\%$ – Leuchte in Gebrauchslage Lichtstärke $\geq 90^\circ$: 0 cd/klm – Leuchte in Gebrauchslage	
<i>Farbwiedergabe (CRI)</i>	$R_a: \geq 70$	
<i>Farbtemperatur (CCT)</i>	$\leq 3000 \text{ Kelvin}$	
<i>Ziel der Nachtabschaltung</i>	22:00 Uhr	

Die Beleuchtungsanlage entspricht dem Stand der Technik, wenn die folgenden aktuell gültigen Werke berücksichtigt werden

- ⇒ ÖNORM EN 12193 – Sportstättenbeleuchtung
- ⇒ ÖISS Beleuchtungsguide Fußball-Freianlagen (mit Immissionsvorgaben)
- ⇒ ÖNORM O 1052 – Lichtimmissionen, Messung und Beurteilung

Weitere Informationen

[Informationsfolder des ÖISS: Lichtimmissionen – Sportstättenbeleuchtung](#)

[Positionspapier der Tiroler Umweltschutzorganisation: Sportstättenbeleuchtung](#)

Vor der Planung und Realisierung von Flutlichtanlagen ist die etwaige naturschutzrechtliche Genehmigungspflicht mit dem Umweltreferat der jeweils zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde bzw. dem Magistrat der Stadt Innsbruck abzuklären.

[Kontaktliste](#)